

SASCHA MAISKY

Violine

Sascha Maisky wurde 1989 in Brüssel geboren und erhielt seinen ersten Violinunterricht bereits im Alter von drei Jahren. Zu seinen ersten Professoren gehörten Leonid Kerbel, Leon Souroujon und Igor Oistrach.

Im Alter von 12 Jahren setzte Sascha Maisky seinen musikalischen Werdegang an der Purcell School in London fort, wo er bei Macej Rakowski und Evgeny Grach studierte. Sascha Maisky tritt als Solist und Kammermusiker in renommierten Konzertsälen wie der Philharmonie Berlin, dem Musikverein Wien, der Tonhalle Zürich, in der Queen Elizabeth Hall sowie Wigmore Hall London und bei Festivals wie in Verbier und Lugano auf. Er arbeitet mit renommierten Künstlern wie Martha Argerich, Janine Jansen und Yuri Bashmet zusammen. Im Trio ist Sascha Maisky regelmäßig mit seinem Vater Mischa Maisky und seiner Schwester Lily Maisky sowohl im Rahmen von Kammermusikabenden als auch mit renommierten Orchestern zu hören. Musikalische Unterstützung erhielt er von Künstlern wie Julian Rachlin, Maxim Vengerov, Felix Andrievsky, Itzhak Rashkovsky, Vadim Gluzman, Edvard Grach, Nam-Yun Kim und Dmitri Sitkovetsky.

Nachdem Sascha Maisky seine Studien in England mit Auszeichnung beendet hatte, zog er nach Wien, wo er seine musikalische Karriere bei Boris Kuschnir fortsetzt.